

08.11.2020

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
 liebe Schülerinnen und Schüler,
 liebe Kolleginnen und Kollegen

Wie Sie der Homepage und den Informationen durch die Klassenlehrer*innen entnehmen können, befinden wir uns in der Zeit vom 09.11.2020 bis zum 17.11.2020 in Szenario B.

Dies bedeutet für die einzelnen Jahrgänge:

- Jahrgang 5: alle Schüler kommen jeden Tag zur Schule (kleine Gruppengröße)**
- Jahrgang 6: wechselt täglich zwischen Präsenzunterricht und Lernen zu Hause**
- Jahrgang 7: alle Schüler kommen jeden Tag zur Schule (kleine Gruppengröße)**
- Jahrgang 8: wechselt täglich zwischen Präsenzunterricht und Lernen zu Hause**
- Jahrgang 9: geht täglich ins Praktikum**
- Jahrgang 10: wechselt komplett in das Lernen zu Hause**

1. Lernen in Szenario B

Das bedeutet, dass die Schüler*innen abwechselnd im häuslichen Lernen und im Präsenzunterricht sein werden.

Dies gilt nur für die Klassen 6a, 6b, 8a und 8b!

Die Klassen sind jeweils in zwei feste Gruppen eingeteilt. Die von den Klassenlehrer*innen bereits festgelegt und den Schüler*innen bekannt gegeben wurden.

Wann Ihre Tochter/Ihr Sohn nach diesem Modell am Präsenzunterricht in der Schule teilnimmt, können Sie dem folgenden Schema (für diese Zeit) entnehmen:

Übersicht zum Unterricht in der Schule/Lernen zu Hause Für die Jahrgänge 6 und 8!

	Montag 9.11.	Dienstag 10.11.	Mittwoch 11.11.	Donnerstag 12.11.	Freitag 13.11.
Unterricht in der Schule	Gruppe A	Gruppe B	Gruppe A	Gruppe B	Gruppe A
Lernen zu Hause	Gruppe B	Gruppe A	Gruppe B	Gruppe A	Gruppe B
	Montag 16.11.	Dienstag 17.11.			
Unterricht in der Schule	Gruppe B	Gruppe A			
Lernen zu Hause	Gruppe A	Gruppe B			

2. Regelungen zum häuslichen Lernen (ab dem 09.11.2020 bis zum 17.11.2020)

Alle Schüler*innen, die nicht in der Schule unterrichtet werden, werden von ihren Lehrer*innen mit verbindlichen Aufgaben für das Lernen versorgt.

Dafür wird das allen Schüler*innen bekannte Modul „Aufgaben“ im Iserv genutzt.

Bei Fragen wenden sich die Schüler*innen an ihre Lehrer.

Für Fragen und Hinweise, die die ganze Klasse betreffen, kann das Messenger Modul in Iserv eine Möglichkeit sein.

Die Aufgaben sollen so gestellt werden, dass sie selbständig und in der dafür vorgesehenen Unterrichtszeit bewältigt werden können. Die weitere Ausgestaltung liegt in der Verantwortung der Lehrerinnen und Lehrer.

3. Verbindlicher Rahmen für das Stellen und Bearbeiten der Aufgaben:

Wir möchten, den Schüler*innen helfen, ihren Tagesablauf zu strukturieren um auch zu Hause in einem schulähnlichen Rhythmus zu lernen:

- Die Übermittlung der Aufgaben orientiert sich am Stundenplan: Startzeit für Aufgaben ist um 8.00 Uhr.
- Die Schüler*innen bearbeiten die Fächer, die auf dem Stundenplan des jeweiligen Tages stehen.
- Die Lehrer stellen die Aufgaben in der Regel am Vortag und geben sie zur Bearbeitung frei.
- Einen zeitnahen, angemessenen Abgabetermin für die bearbeiteten Aufgaben legen die Lehrkräfte fest, den Schüler*innen das Strukturieren der Arbeitsschritte zu erleichtern.
- Es gibt für das Lernen zu Hause eine tägliche Kernarbeitszeit von 9.00 Uhr-12.00 Uhr, in der die Aufgaben bearbeitet werden und in der sie Kontakt untereinander aufnehmen können und der Fachlehrkraft stellen, die die Lehrkräfte, sobald wie möglich beantworten. Beachten Sie, dass die Lehrkräfte zeitgleich den anderen Teil der Lerngruppe unterrichten.

4. Verbindliche Aufgaben, Leistungsbewertungen, Entschuldigungen

- Auch für das häusliche Lernen gilt die Schulpflicht. Deshalb sind die gestellten Aufgaben verbindlich und verpflichtend in der von der Lehrkraft angegebenen Zeit zu bearbeiten.
- Schüler*innen, die krankheitsbedingt ihre Aufgaben nicht erledigen können, melden sich auch während der Phase des häuslichen Lernens in der Schule krank. Das Sekretariat übernimmt die Information der Lehrkräfte. Die schriftliche Entschuldigung muss nachträglich beim Klassenlehrer*in erfolgen.
- Die zu Hause erstellten Arbeitsergebnisse zu den Aufgaben können grundsätzlich bewertet werden.
- Die Ergebnisse des Lernens zu Hause können im Unterricht Grundlage von Leistungsüberprüfungen in der Schule sein. Das beim häuslichen Lernen erworbene Wissen kann im Präsenzunterricht auch durch kurze, angekündigte Lernzielkontrollen, Tests oder mündliche Abfragen überprüft werden.

5. Ganzttag

- Der Ganztagsbetrieb findet nicht statt. Eine Notgruppe ist eingerichtet. Bitte sprechen Sie uns an!

6. Mittagessen und Kiosk

- Das Mittagessen wird unter der Beachtung der Hygieneregeln angeboten.
- Der Kioskbetrieb findet entsprechend statt.

Liebe Schülerinnen und Schüler,

**der Wechsel in Szenario B bedeutet für alle eine neue Situation in diesem Schuljahr.
Das Bereitstellen von Arbeitsmaterialien und Aufgaben ersetzt keinen Unterricht in der
Schule. Das ist uns allen klar!
Der persönliche Kontakt lässt sich nicht ersetzen
Ich hoffe, dass dieser Wechsel nur von kurzer Dauer ist und dass wir gemeinsam das
Beste aus dieser Phase machen!**

D. Hiese